

LOMMATZSCHER ANZEIGER

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



AUF EIN WORT



»Mein liebes Stadtverwaltungs-Team«

So beginnt der Brief, den wir aus Lommatzsch erhalten haben. Da wir uns so darüber gefreut haben (und herzlich gelacht!), möchten wir unsere Freude gern teilen.

Wir veröffentlichen diesen schönen Brief in Auszügen mit unseren Lieblingsstellen. Damit bedanken wir uns zugleich für die lieben Zeilen und die wunderschönen Bilder! Bleiben Sie weiter voller Humor und Phantasie und erfreuen Sie mit Ihren Briefen noch viele Menschen!

Ihre Anita Maaß

Ich möchte für Eure Arbeit die ihr leistet eine Rose überreichen. Aber Ohneh jetzt kommt schon wieder eine Pflanze. Ich habe mich an die Spritzen Dornen so sehr gepiekt,



(.....)

Enkelin sagte: "Opa steck den Finger einfach in den Mund. Ich mache es auch so". Und siehe da es hat geholfen. Man kann auch von den Enkeln noch etwas lernen! Ja wenn man schon über 80 Jahre ist, dann wird man schußelig. Da ist die Lebenskerze schon ganz schön weit runter gebrannt. Da muß man aufpassen und kein Durchzug machen. Die Fenster schön geschlossen halten, sonst ist das Lebenslicht ganz schnell mal verlöscht. Aber schaut mal ich habe geschummelt. Ich habe extra eine dicke Kerze gezeichnet die brennt etwas langsamer ab, und da habe ich ein paar Tage länger zu leben (Ha,Ha,Ha). Da habe ich Zeit, die Vögel zu beobachten und lässlich



(.....)

AUF EIN WORT



Vorkänte zum brüten auf
Aber die war ist dem brä
passiert. Da hat doch der
Vogelchen, Windmaterial je
holt, und in
der Zwische
zeit hat
ein

Erdhörnchen die Wohnung bezogen. Da da bin ich
gespaunt wie diese Situation wohl aussehen wird.
Die hat doch ein Sprichwort von einem großen Poli-
tiko: „wer zu spät kommt, dem bestraft das Leben“.
Aber ich habe in „...“

(.....)



Ja und nebenbei habe ich noch ein kleines Hobby.
Da komme ich auch auf andere Gedanken, denn in so
einem Bienen volk herrsch war „Demokratie“. Die
Bienen bestimmen, was die „Königin“ zu machen hat, sie
wird sogar von den Bienen „gefüttert“. Ohne Königin ist das
Volk nicht lebensfähig, aber was gemacht wird bestimmt
das Volk !!!! Nur zu aller letzt bestimmt auch noch
der böse Mensch (Zucker). Der nimmt den Bienen den
nißen gesammelten Honig weg, aber damit sie im Winter
nicht verhungern, gibt er ihnen wieder Zuckerlösung.

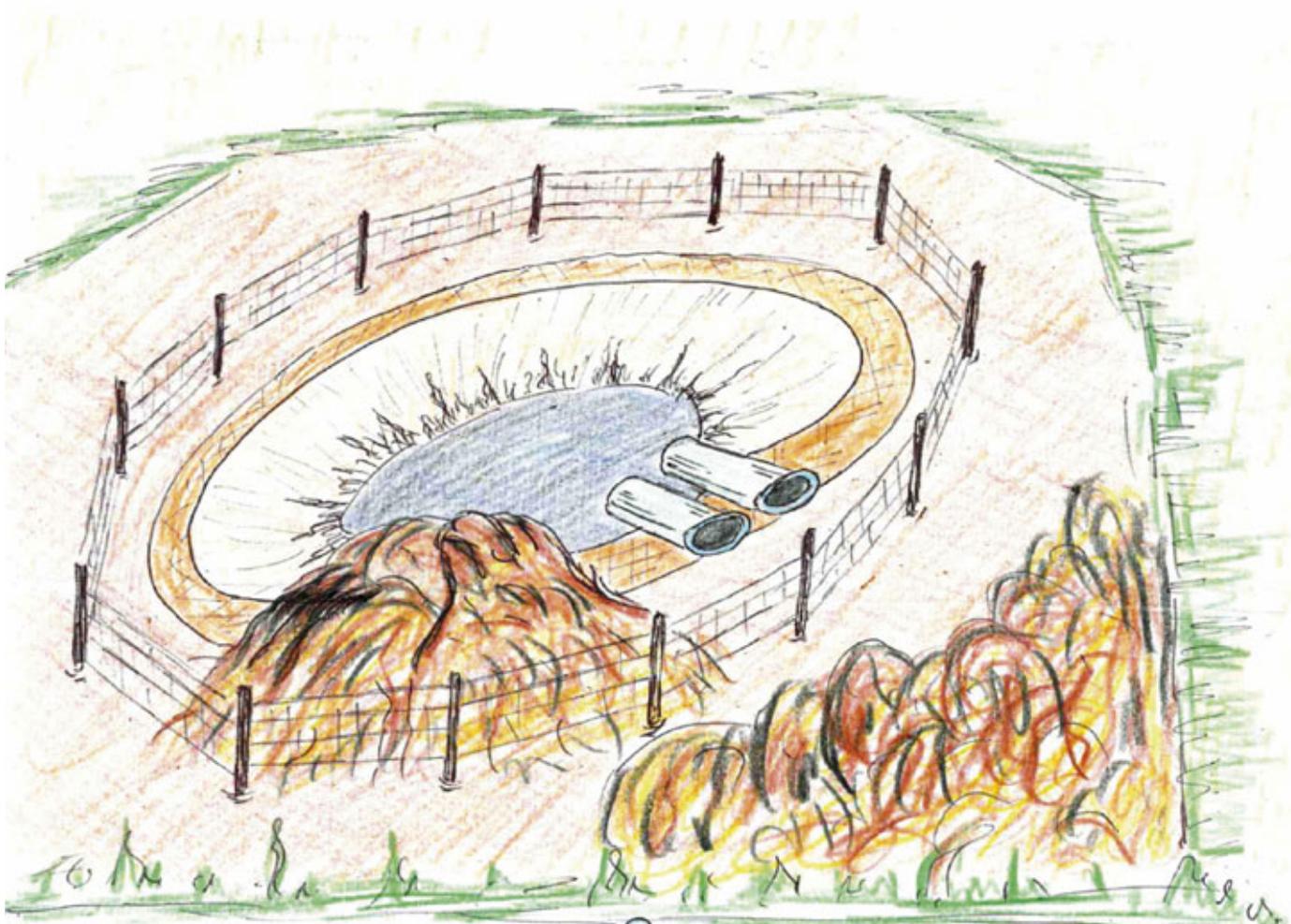
(.....)



Fach hätte ich den
Brief beendet, und
jetzt kommt die Sonne noch raus, da möchte
ich Euch noch ein paar wärmende Sonnenstrahlen
schenken. Ihr dürft auch Euren Ehepartner ein paar
Strahlen verschicken. Doch ausdrücklich ich habe noch
eine „Foage“ an Euch. Bei mir vor dem Haus ist eine
„Großbaustelle“. Jeden Tag gibt es was Neues zu sehen.
Wird dies das „Neue Freibad“ weil das „Stadtbad“
geschlossen ist ??? Oder ? ein Solebad, wenn das Auftau-
Salz von der Umgebungstraße mit reinfließt ? Oder ? ein
Biotop wo die Frösche so lustig quaken ??? Egal was
es wird, ich kann alles schön von meinem Wintergarten
aus beobachten !!!! Für Euch noch
schnell ein Mailkäfer, denn es
ist ja noch „Mai“.



AUF EIN WORT



So ungefähr sieht die Baustelle aus !!!
 Jetzt wird aber wirklich Schluss gemacht, denn wir wollen es nicht übertreiben. Und jetzt wieder flott an die Arbeit (Ha, Ha, Ha)
 Nochmal ein Techniß von mir!

/o



Ausgabe 11
11. Juni 2021

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zur am **Donnerstag, dem 17. Juni 2021, um 18:30 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Vergabe der Bauleistung „Garten- und Landschaftsbauarbeiten zur Instandsetzung der Grabstätten jüdischer KZ-Häftlinge auf dem Ev-Luth. Friedhof im Ortsteil Dörschnitz der Stadt Lommatzsch“
6. Vergabe Bauleistungen Umbau Altstadtensemble Frauenstraße 4 - 6 zum Verwaltungsdepot
Los 4 - Fenster und Außen-/Innentüren
7. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB, hier: Voranfrage Neubau von 3 bis 4 Einfamilienhäusern Gemarkung Paltzchen, Flurstück 85/1
8. Beschlüsse Nutzungsverträge LSV
 - Vertrag zur Nutzung der Sportanlagen am Keppritzbach I
 - Vertrag zur Nutzung der Sportanlagen am Keppritzbach II
9. Beschluss zum Verkauf des Flurstückes Nr. 7 der Gemarkung Striegnitz
10. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 732/2021 vom 28.04.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 688
11. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 362/2
12. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 983/2021 P vom 17.05.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 367
13. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 650/2021 vom 03.05.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 87/6
14. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB und nach § 17 SächsDSchG bezüglich UR-Nr. 962/2021 P vom 11.05.2021, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück 47
15. Entscheidung über die Annahme von Spenden
16. Allgemeines/Informationen
17. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

Information an die Grundsteuerjahreszahler zum 01. Juli 2021

Zum 01.07.2021 wird die Grundsteuer für diejenigen, die Grundsteuer einmal jährlich bezahlen, zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem Jahresbescheid 2019 bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid ersichtlich.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte 12-stellige Buchungszeichen (5.0100. ...) angegeben wird. Es kann sonst zu erheblichen Zuordnungs- und Buchungsschwierigkeiten kommen.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Säumniszuschlägen und Mahngebühren zu rechnen ist.

Für diejenigen Abgabepflichtigen, welche die Stadtverwaltung Lommatzsch zur Abbuchung ermächtigt haben, ist diese Information hinfällig. Der Steuerbetrag wird termingerecht direkt bei der angegebenen Bank abgebucht. Sollte es nach der Abbuchung der Gebühren zu Rückbuchungen durch Sie oder die Bank kommen, können Rückbuchungsgebühren entstehen, welche zulasten des Gebührenzahlers gehen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit der jederzeit widerrufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren für künftige Fälligkeiten. Dies kann über das auf unserer Internetseite zur Verfügung stehende Formular oder persönlich in der Stadtverwaltung erfolgen. Die Unterschrift muss uns im Original vorliegen.

*Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch
Kämmerei*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Lommatzsch für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 22. April 2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	11.470.600,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	12.513-800,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 1.043.200,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	61.500,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	61.500,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 1.043.200,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	926.900,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
- veranschlagtem Gesamtergebnis auf	- 116.300,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	9.264.200,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	9.733.400,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 469.200,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.768.700,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.652.450,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 883.750,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 1.352.950 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	770.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	396.300,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	373.700,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	- 3.079.475,00 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf festgesetzt.	770.000 EUR
---	-------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf festgesetzt.	1.679.700,00 EUR
--	------------------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	1.500.000,00 EUR
---	------------------

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:	
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	450 v.H.
Gewerbesteuer auf	400 v.H.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN | INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

§ 6

Die Stadt Lommatzsch macht vom Wahlrecht gemäß § 88b Abs. 1 SächsGemO Gebrauch und verzichtet auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses im Haushaltsjahr 2021.

Stadt Lommatzsch, den 31. Mai 2021

Dr. Maaß

Dr. Maaß
Bürgermeisterin



■ Veröffentlichung

Es wird gemäß § 76 SächsGemO öffentlich bekannt gegeben, dass die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 mit ihren Bestandteilen in der Zeit von Montag, den 14. Juni 2021 bis Dienstag, den 22. Juni 2021 im Rathaus der Stadt Lommatzsch, Zimmer 8, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann niedergelegt ist. Aufgrund der derzeitigen Situation bittet die Stadtverwaltung um vorherige Terminvereinbarung zur Einsichtnahme unter 035241 54031.

Der Landrat des Landkreises Meißen hat die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 mit Bescheid vom 28.05.2021 genehmigt. Darüber hinaus wurden keine Beanstandungen erhoben.

■ Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO: hier zur Haushaltssatzung 2021 der Stadt Lommatzsch

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig. Die gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

■ Bürgersprechstunde mit der SachsenEnergie

Das Thema Breitband ist in aller Munde. Mancherorts nimmt das Projekt Breitbandausbau schon Gestalt an, für Andere wirkt es noch in weiter Ferne.

Jeden Privat- und Gewerbeigentümer beschäftigen viele Fragen: Was muss ich bei der Beauftragung beachten? Wo soll der Anschluss hin, wie wird das überhaupt gemacht? Wann bin ich eigentlich dran? Kostet mich das etwas? Welche Leistungen kann ich in Zukunft erwarten? Wann muss ich meinen Vertrag kündigen.....

Um diese und weitere Fragen zu beantworten gibt es ab Juni eine Bürgersprechstunde mit Jan Richter von der SachsenEnergie. Er ist von 16:00-17:30 Uhr an folgenden Tagen im Rathaussaal für Sie da:

Donnerstag, 17. Juni 2021
Donnerstag, 15. Juli 2021
Donnerstag, 16. September 2021
Donnerstag, 21. Oktober 2021
Donnerstag, 18. November 2021
Donnerstag, 16. Dezember 2021

Um Wartezeiten und Warteschlangen zu vermeiden vereinbaren Sie am besten einen Termin unter: 0351 0351 4684584 oder per E-Mail: termin@sachsenenergie.de.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch
Öffentlichkeitsarbeit



■ Neues aus der Kleiderkammer

Seit 1. April ist Frau Vogel in der Kleiderkammer tätig. Sie räumt sortiert und hat jetzt gerade auch alles auf Sommerkleidung umgestellt. Besuchen Sie sie doch einfach mal im Schützenhaus. Man hat die Möglichkeit die Sachen anzuprobieren oder einfach mal einen Plausch zu halten. Gern können auch sauber Sachen, die aussortiert werden sollen, abgegeben werden. Ab dem 21. Juni gibt es leicht geänderte Öffnungszeiten

Montag: 07:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch: 07:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 bis 13:00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie die Kleiderkammer unter:
035241 889632.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch

■ Grüße aus der Bibliothek

Der Sommer steht vor der Tür, die Freibad- und Urlaubssaison startet, da hat der ein oder andere mal wieder Zeit ein Buch zu lesen. In der Bücherei gibt es jede Menge neuen Lesestoff, egal ob Krimi, Herzschmerz oder Biographie es ist sicher für jeden etwas dabei.



Das Team der Bibliothek ist immer:
Dienstag: von 17:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: von 10:00 bis 17:00 Uhr
und jeden 1. Samstag im Monat 08:30 bis 11:00 Uhr für Sie da.

Telefonisch können Sie die Mitarbeiter jederzeit unter 035241 889630 erreichen.

Das Team der Bibliothek Lommatzsch

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es nicht mehr gestattet, Alters- und Ehejubiläen sowie Geburten ohne schriftliche Einwilligung der Jubilare zu veröffentlichen. Aus diesem Grund müssen wir in unserem Amtsblatt auf die gewohnte Veröffentlichung leider verzichten. Sollten Sie die Veröffentlichung Ihres Alters- oder Ehejubiläums sowie der Geburt Ihres Kindes wünschen, senden Sie bitte das unten aufgeführte Formular ausgefüllt an die Stadtverwaltung Lommatzsch zurück. Gebühren werden nicht erhoben.

Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Geburten, Alters- und Ehejubiläen

Ich bin einverstanden, dass beginnend ab meinem 70. Geburtstag Jubiläen aller fünf Jahre veröffentlicht werden dürfen.
Dies gilt auch für Ehejubilare ab 50. Hochzeitstag, wobei beide Ehegatten zustimmen müssen.

Ich bin damit einverstanden, dass die Geburt meines/unseres Kindes veröffentlicht werden darf.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch wird von mir ermächtigt, Daten aus dem Einwohnermelderegister der Stadt Lommatzsch für die Veröffentlichung der Jubiläen zu nutzen. Mir ist bekannt, dass ich dieses Einverständnis jederzeit widerrufen kann.

.....
Name, Vorname

.....
Geburtsdatum/ggf. Datum der Eheschließung

.....
Adresse

.....
Datum, Unterschrift
(Bei Ehejubilaren, Unterschrift beider erforderlich)

■ **Persönliche Gratulationen der Bürgermeisterin**

Aufgrund der gegenwärtigen Situation erfolgt bis auf Weiteres keine persönliche Gratulation der Bürgermeisterin zum 80., 85., 90. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu den Ehejubiläen. Nach Abklingen der Corona-Krise gratuliert die Bürgermeisterin wieder gern persönlich.

Ihre Stadtverwaltung
Bürgerbüro

„Willkommen kleiner Sonnenschein“

Nachträglich herzlichen Glückwunsch zur Geburt von:



Horn, Tammy Elaine - 08.04.2021

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Otten-dorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0.

In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

■ **Unser Lommatzscher Wochenmarkt**

■ **17.06.2021**

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| Gulaschkanone H. Kockisch | verschiedene Suppen |
| Fa. Merzdorf | Backwaren |
| Fa. Eulitz | Obst, Gemüse |
| Fa. Kirschbaum | Käse |
| Fa. Lundström | Fischwaren |
| Fa. Laas | hausschl. Wurst u. Fleisch |
| Fa. Smigielski | Obst, Gemüse |
| Fa. Löbus | Kaffee, Haushaltswaren |

■ **24.06.2021**

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| Gulaschkanone H. Kockisch | verschiedene Suppen |
| Fa. Merzdorf | Backwaren |
| Fa. Eulitz | Obst, Gemüse |
| Fa. Lundström | Fischwaren |
| Fa. Laas | hausschl. Wurst u. Fleisch |
| Fa. Smigielski | Obst, Gemüse |
| Fa. Weidner | Schuhe |
| Fa. Anders | Unterwäsche |

Änderungen vorbehalten!
Ihre Marktverantwortlichen
Frau Müller, Frau Klose



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Terence-Hill-Museum eröffnet!

Herzlich Willkommen in der neuen Dauerausstellung des Stadtmuseums



Geöffnet ist unser Museum Freitag, Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen **von 14 bis 18 Uhr**. Tickets gibt es vor Ort oder online unter www.terence-hill-museum.de

Eintrittspreise:

Erwachsene:	6,50 €
Kinder bis 6 in Begleitung eines Erwachsenen:	frei
Kinder ab 6:	3,00 €
Begleiter von Behinderten mit B im Ausweis:	frei
Familienticket (2 Erw. + 3 Kinder):	13,00 €
Familienticket (1 Erw. + 2 Kinder):	8,00 €

Im Januar 2020 kam die Idee, die Ausstellung zu Terence-Hill aus dem Budenhaus in das Museum zu integrieren. In einer beispiellosen Aktion, wurde alles aus dem Museum umgelagert, was nicht mehr in das neue Konzept passte. Unzählige Helfer haben uns unterstützt, denn wir wollten das Museum zum 81. Geburtstag von Terence Hill eröffnen. Doch dann kam Corona und alles war anders.

Also nahmen wir uns die Zeit, um alles noch in Ruhe an seinen Platz zu bringen, Geschichten und Führungsmaterial auszuarbeiten.

Im Juni 2020 legte der Deutsche Verband für Archäologie ein Förderprogramm für Museen auf, bei dem wir uns mit dem Konzept „Digitale Museumsführung“ beworben haben. Als wir im Juli 2020 die Zusage erhielten, war die Freude groß. Wir entwickelten einen digitalen Rundgang und schafften auch technische Geräte an.

Für das Jahr 2020 hatten wir dann auch mit der Eröffnung abgeschlossen und auf das nächste Jahr gehofft. Der neue Starttermin sollte der 03. April 2021 werden, leider war wegen Corona immer noch nicht an eine Öffnung zu denken. Nach immer weiteren Verschiebungen, durften wir endlich am 28. Mai unsere Türen öffnen.

Wir nehmen Sie mit auf Zeitreise zu Lebensstationen des Schauspielers und Lommatszschener Ehrenbürgers Terence Hill.

So werden die Besucher bei der Führung mit einem Audioguide begrüßt. Dazu benötigen Sie lediglich ein Smartphone oder Tablet mit einem QR Code Scanner.

Wir haben die Führung auch in gedruckter Form, so ist sie auch für Hörgeschädigte und Besucher ohne Smartphone geeignet.

Es gelten die jeweils gültigen Coronaregeln, bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch.

*Ihre Stadtverwaltung
Team Museum*



AUS DEN EINRICHTUNGEN

Neues aus der Oberschule Lommatzscher Pflege



■ Ein Abschlussjahrgang feiert leise...

Normalerweise kann in jedem Jahr an unserer Schule und an allen anderen Schulen ebenfalls, ein Jahrgang seinen Abschluss feiern. Eine lange und harte Schulzeit liegt hinter den Schülerinnen und Schülern der Haupt- und Realschulklassen 9 und 10. Normalerweise gehört es dann auch zur Tradition, dass der letzte Schultag von den Abschlussklassen gebührend gefeiert wird. So zogen in den letzten Jahren die bunt kostümierten Schülerinnen und Schüler mit Musik, Süßigkeiten und viel guter Laune durchs Schulhaus und besuchen alle Klassen, um sich feiernd zu verabschieden und treiben dabei auch den einen oder anderen Schabernack mit ihren Lehrerinnen und Lehrern. Leider ist in diesem Jahr noch immer nichts normal und ein letzter Schultag in diesem Rahmen konnte nicht gefeiert werden.

Doch auch wenn es in diesem Jahr sehr viel stiller war, hat der Abschlussjahrgang '21 in kleinem Rahmen einen letzten Schultag gefeiert. Bunt kostümiert und trotz allem gut gelaunt, wurden gemeinsame Fotos auf dem Schulhof gemacht und es wurde auch ein Traktor auf den Schulhof gefahren, der von den Schülerinnen und Schülern entsprechend dekoriert und gestaltet wurde. Es war ein gemütliches Beisammensein und auch wenn wir uns für den Jahrgang mehr gewünscht hätten, sind wir sehr froh, dass wir diese Form des letzten Schultages mit unserem Abschlussjahrgang begehen konnten.

Für die anstehenden Prüfungen und den weiteren Lebensweg wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs 2021 viel Erfolg und von Herzen alles Gute! (st, oslp)



Unsere Reise „Rund um die Welt“

Auch diese Jahr fand unser Kindertag unter „besonderen“ Umständen statt. Wir Kinder der Vorschule in Lommatzsch merkten aber gar nichts davon. Gemeinsam mit unseren Erzieherinnen besuchten wir die Kinder der Welt. Da eine gute Vorbereitung bekanntlich das halbe Leben ist, begannen wir uns schon eine Woche zuvor auf unser Fest vorzubereiten. Eine ganze Menge über unsere Erde wissen wir bereits, es gibt verschiedenen Kontinente, auf denen unterschiedlichsten Menschen, Tiere und Pflanzen wohnen. Wir haben uns genau, die Kinder aus den anderen Ländern angeschaut, und festgestellt, so verschieden wir sind, so viele Gemeinsamkeiten haben wir auch. Sicherlich unterscheiden wir uns in unserem Aussehen, in unserer Sprache, aber alle Kinder dieser Welt haben Eltern, Geschwister, eine Familie, die sie lieb haben, alle Kinder spielen gern mit ihren Freunden und auch in anderen Ländern besuchen die Kinder einen Kindergarten oder eine Schule. Das war der erste Schritt. Im Zweiten haben wir Reisekataloge aus dem „Reiseservice Lommatzsch“ „geplündert“, vielen Dank dafür. Mit den Bildern haben die verschiedenen Kontinente mittels einer Collage gestaltet.

Endlich war der erste Juni. Unser Tag! Nun begann die eigentliche Reise um die Welt. Und super gefährlich ging es los. Wir begaben uns auf Löwenjagd. Natürlich waren wir ausgestattet, aber es war trotzdem extrem gefährlich., von reißenden Flüssen, Buschbränden bis hin zum Löwen selbst war alles dabei. Puh, geschafft. Weitere Abenteuer erwarteten uns auf dem Hortgelände. Tatsächlich stand dort die „Chinesische Mauer“, die es zu überwinden gab, zwei wilde Mustangs galt es zu bändigen, denn in Amerika waren wir auch. Dann besuchten wir Italien und Russland, zum Schluss wanderten wir zum Nordpol. Bei „Bäcker Brade“ gab es ein echt kaltes Eis.

Vielen Dank an Familie Vu für leckeres originales vietnamesisches Essen, auch an unsere Frau Kasimir von der „Sozialküche Lommatzsch“, die uns zum Nachmittag phantastische Crêpes zauberte. Vielen lieben Dank an unsere Erzieherinnen (... und auch an die beiden wilden Pferde...) die uns mit ihrer liebevollen Fürsorge einen wunderschönen Tag geschenkt haben.

Die „Sonnen, Regenbogen und Hasenkinder“



NEUES VON DER FEUERWEHR

■ Termine der Stadtfeuerwehr Lommatzsch und der Ortsfeuerwehren

- **Feuerwehr Lommatzsch:**
Donnerstag, 24.06.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Einsatzübung
- **Feuerwehr Striegnitz:**
Donnerstag, 24.06.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Einsatzübung
- **Feuerwehr Wachnitz:**
Donnerstag, 24.06.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Einsatzübung
- **Feuerwehr Neckanitz:**
Donnerstag, 24.06.2021, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Einsatzübung



Der Ausbildungsdienst der Jugendfeuerwehr Lommatzsch findet noch nicht statt.
Über Änderungen hierzu wird kurzfristig informiert.

■ Einsatz 22-2021 Verkehrsunfall

Die FFw Lommatzsch wurde am Mittwoch, 19.05.2021 um 20:27 Uhr zur Hilfeleistung zu einem Verkehrsunfall alarmiert. Auf der B6 am Ortsausgang Obermuschütz in Richtung Zehren geriet ein Pkw aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn, rammte ein Verkehrsschild weg und kam auf dem Feld zum stehen.

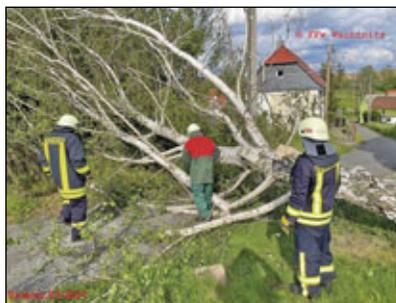


Durch die Leitstelle wurden neben der Polizei und dem Rettungsdienst auch die Feuerwehren aus Zehren, Niederlommatzsch und Lommatzsch alarmiert. Aufgrund der unklaren Lage fuhren die Lommatzsch Kameraden

mit 2 Großfahrzeugen und dem MTW zum Einsatzort. Dort angekommen, konnte die Lage relativ schnell geklärt werden. Der Fahrer des Pkw war unverletzt und konnte selbstständig sein Fahrzeug verlassen. Für die Kameraden der FFw Lommatzsch bestand kein Handlungsbedarf und somit konnten sie wieder zurück ins Gerätehaus fahren und den Einsatz beenden.

■ Einsatz 23-2021 Baum auf Straße gefallen, Telefonmast mitgerissen

Der 7. Einsatz in diesem Jahr für die Kameraden der FFw Wachnitz war am Freitag, 21.05.2021. Um 10:04 Uhr erfolgte die Alarmierung. In Ickowitz ist ein Baum am Straßenrand mit samt dem Wurzelteller umgefallen und lag quer über der Fahrbahn. Dabei riss er einen Telefonmast mit um, die Leitung wurde dabei aber nicht abgerissen. Mittels Motorkettensägen wurde der Baum zerteilt und von der Straße geräumt. Die Te-



lefonleitung am abgebrochenen Mast verläuft ebenfalls über die Straße. In Absprache mit der Leitstelle wurde die Leitung vom Mast demontiert, dieser ebenfalls von der Straße geräumt und die Leitung flach über die Straße gelegt. Der Versorger wurde durch die Leitstelle informiert. Die Straße wurde gereinigt und der Einsatz danach beendet.

■ Einsatz 24-2021 erneuter Verkehrsunfall

Am Dienstag, 25.05.2021 um 14:15 Uhr wurde ein Verkehrsunfall auf der S86 nahe Barmenitz gemeldet. Ein Anhänger bzw. ein Gerät-Ausleger eines landwirtschaftlichen Fahrzeuges ist beim Wenden auf dem Feld mit einem vorbeifahrenden Pkw kollidiert. Aufgrund der Meldung - 3 verletzte Pkw-Insassen - wurden durch die Leitstelle neben der Polizei und 3 Rettungswagen und Notarzt auch die Feuerwehren aus Lommatzsch, Niederlommatzsch und Zehren alarmiert.



Vor Ort angekommen, konnte durch den Einsatzleiter der FFw Lommatzsch festgestellt werden, dass die 3 Pkw-Insassen, 2 Erwachsene und ein Kind, glücklicherweise keine weiteren Verletzungen erlitten hatten.



Wegen der Glasabsplitterungen von der Frontscheibe wurden sie vom Rettungsdienst und dem Notarzt betreut. Die angeforderten Kräfte der Feuerwehren Niederlommatzsch und Zehren konnten auf der Anfahrt gestoppt werden - die Kräfte aus Lommatzsch an der Einsatzstelle waren ausreichend. Die Einsatzstelle wurde komplett abgesperrt. Betriebsstoffe vom Pkw bzw. vom landwirtschaftlichen Fahrzeug sind nicht ausgetreten. Im weiteren Verlauf übernahm die Polizei zusammen mit der Unfallforschung die Einsatzstelle und kümmerte sich um die weitere Absperrung. Die Kameraden der FFw Lommatzsch beendeten daraufhin ihren Einsatz und fuhren zurück zum Gerätehaus.

■ Einsatz 25-2021 Tragehilfe für Rettungsdienst

Nur einige Stunden später, am 25.05.2021 um 20:46 Uhr wurden die Kameraden erneut alarmiert. Sie wurden in Lommatzsch auf die Riesaer Straße zur Tragehilfe gerufen. Die Person konnte den anwesenden Pflegedienst bzw. dem Rettungsdienst zur weiteren Behandlung übergeben werden. Für die Kameraden der FFw Lommatzsch war der Einsatz beendet.

■ Einsatz 26-2021 erneute Tragehilfe für Rettungsdienst

In der Nacht zum 26.05.2021 - nur wenige Stunden nach Ihrem letzten „Trage-Hilfe-Einsatz“, um 01:46 Uhr wurden die Kameraden der FFw Lommatzsch erneut zur Tragehilfe auf die Riesaer Str. alarmiert. [MH]

www.feuerwehr-lommatzsch.de

**Rufen Sie immer im Notfall die 112!
Denken Sie an die 5 W-Fragen!**

Neue Folge | 8. Jg. | Nr. 11 | 11. Juni 2021

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

■ Endlich wieder geöffnet

Am Freitag, dem 28. Mai um 17:00 Uhr konnte die Sportlerklausur "Zur Dritten Halbzeit" nach monatelanger Schließung wegen der Pandemievorschriften endlich wieder für die Gäste öffnen. Wenn auch vorerst nur im Außenbereich (beheizte Terrasse) und unter Beachtung der noch aktuellen Coronaschutzvorschriften.



■ Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	Ruhetag
Mittwoch und Donnerstag:	18.00 bis 22.00 Uhr
Freitag:	17.00 bis 24.00 Uhr
Samstag:	13.00/15.00 bis 20.00 Uhr je nach bei Spielbetrieb
Sonntag:	10.00 bis 12.30 Uhr bzw. nach Vereinbarung

Die konkreten Öffnungszeiten, insbesondere am Wochenende, erfragen Sie bitte telefonisch. GS

■ Lommatzsch einmal anders erleben

Wir, die Lommatzcher Pfadfindergruppe Roter Fuchs, laden alle Kinder, Jugendlichen, ihre Familien und interessierte Menschen aus Lommatzsch und Umgebung am 20. Juni von 10 bis 16 Uhr zu einer Stadtrallye in Lommatzsch ein. Dabei können ganz unterschiedliche Dinge an verschiedenen Stationen selbst ausprobiert werden und es wird Wissenswertes über die Pfadfinder und uns als neuen Verein in Lommatzsch geben. Am Ende der Rallye gibt es die Möglichkeit mit uns und anderen Pfadfindern ins Gespräch zu kommen. Startpunkt ist der Marktplatz vor dem Rathaus. Dort erhalten Sie alle Informationen zu den Stationen und können dann ganz individuell die Route ablaufen. Aktuelle Informationen zur Aktion finden Sie auf unserer Website pfadfinden-lommatzsch.de. Wer vorher schon bei unseren Gruppenstunden reinschnuppern will, kann sich über das Formular bei „Dabeisein“ bei uns melden. Aufgrund der aktuellen Lage bitten wir alle Interessierten, die Stadtrallye entsprechend der zu diesem Zeitpunkt geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu absolvieren sowie einen Mund-Nasen-Schutz bei sich zu haben.

Wir freuen uns auf den Tag mit Ihnen!

Lommatzcher Pfadfindergruppe Roter Fuchs

■ Endlich dürfen die Vereine wieder trainieren...



...so wie hier der LSV

100 JAHRE HANDBALL

Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023



Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

Kleinfeldhandball

3.3.1. Allgemeines
Bei Kleinfeldhandball handelt es sich um dasselbe Spiel wie Hallenhandball, nur das es lediglich im freien gespielt wird.
In der DDR gab es nach der frühen Einstellung des Großfeldhandballspiels (1967) als Ersatz mehrere Sommermeisterschaften. Heute ist Kleinfeldhandball nur auf speziellen Turnieren im Sommer und zumeist auf Rasen üblich.
Wir waren gezwungen sehr lange auf dem Kleinfeld zu trainieren und zu spielen, da wir bis 1976 keine große Hallenhandballhalle hatten.
Auf unserem Kleinfeldplatz fanden Sommerunden im Bezirksmaßstab für Frauen- und Männermannschaften statt. Alle Kinder- und Jugendmannschaften trugen Punktspielrunden in Turnierform aus. Sehr viele Handballturniere wurden für alle Altersklassen auf dem Kleinfeld durchgeführt. Auch internationale Vergleiche mit unseren Tschechischen Sportfreunden fanden statt.

Unser Lommatzscher Kleinfeldplatz

Nach Schluss auf dem Großfeld wurde dieses sprunghaft verlassen und der Kleinfeldplatz für alle Trainingsstunden, Freundschaftsspiele, Turniere und Punktspiele in Besitz genommen.
Auf dem Großfeld fanden noch ein Paar Spiele zu besonderen Anlässen statt. So führten wir auf dem Rasenplatz im Rahmen der 650 – Jahrfeier der Stadt, ein Spiel gegen Motor Polysius Dessau aus. Es waren in beiden Mannschaftsaufstellungen die Spieler, die vor 30 Jahren (1956/57), im B- Jugendlalter aufeinandertrafen.
Auf dem Kleinfeld ging es bereits 1968 mit den Spielen um den „Silbernen Traktor „ los.
Wie bereits auf dem Großfeld, war auch der Kleinfeldplatz zu allen Veranstaltungen, ob Kinder-, Jugend- oder Erwachsenenspiele und Turniere von Zuschauern ganz dicht eingesäumt (siehe Bilder).
Zu den Kleinfeldspielen sollen die Tabellen und Berichte einen kleinen Überblick geben.
Als 1976 die Übergabe der neuen Sporthalle erfolgte, begann die Wanderung ähnlich wie vom Großfeld auf das Kleinfeld, jetzt vom Kleinfeld in die Halle.
Das Kleinfeld wurde nur im Sommer noch ab und zu genutzt.
Auf dem Kleinfeld wurde durch die ehemaligen Landesliga-Handballer Karl Fröhlich und Rudi Mehnert in den 60-er und siebziger Jahren in den Wintermonaten eine Eisbahn angelegt. Diese große Kunsteisfläche von 20x40m war in den Abendstunden der „ Sportplatz“ für Kinder, Jugend und Erwachsene. Jeder konnte seine Runden auf Kufen drehen. Eishockey wurde gespielt und wir konnten sogar Vorführungen im Eistanz sehen. Unser Schulhausmeister, Herr Ignaz Lawnitzak und seine Tochter, verheiratet Frau Ruth Schneider, führten zum Staunen aller Kinder und Jugendlichen Eistanz vor.
Später kam man auf die Idee, einen Beachplatz einzurichten. Hier wurden Volkssportspiele durchgeführt.

3.3.2. Ergebnisse, Berichte, Tabellen, Bilder

„Silberner Traktor“ Kleinfeld

Freizeit am 13.10.68 in Dingdorf

Männer: Lommatzsch - Gorn 18:14
Frauen: Lommatzsch - Kupferke 12:1

Kampfrunde	Männer	Frauen
1.	Lommatzsch	Lommatzsch
2.	Gorn	Kupferke
3.	Natalin	
4.	Lommatzsch d.	

Lommatzsch, den 27.8.71

Rundschreiben Nr. 8 / 1971

1. Abschluss Tabellen Kleinfeld

Männer Staffel I	Staffel II	Staffel III
1SG Neusalza 16:4	Chemie Radebeul 17:3	Aufbau Dr.-Mitte 18:2
Fort. Sibau 14:6	SG Weixdorf 17:5	Ch. Weissen 16:4
Niederoderwitz 12:8	Dynamo Dr. N. 12:8	Lommatzsch 12:8
Fort. Kirschau 8:12	TU Dresden 8:12	Planeta Radeb. 8:12
Hagerwader 8:12	TSG Dr.-Nord 6:14	Weinböhla 4:16
Neugerodorf 2:16	Großenhain 2. 0:20	Tr. Radeburg 2:18

Endrundenturnier

1. Lok Dresden 1.	35:21	7:1
2. Lok Dresden 2.	22:18	3:3
3. ISG Neusalza-Spr.	20:18	4:4
4. Aufbau Dr.-Mitte	17:25	2:6
5. Chemie Radebeul	19:30	2:6

Frauen Staffel I

Tabak Dresden 16:4	Staffel II	Staffel III
Siechhofwerda 13:7	Aufbau Dr.-Mitte 17:3	Lok Dresden 2. 17:3
TU Dresden 8:8	FuR Ubigau 13:7	Chemie Pirna 16:4
Empor Görlitz 8:12	Ch. Weissen 11:9	Aufb. Gopitz 8:12
1SG Neusalza 6:12	Chemie Radebeul 8:12	Aufb. Dr.-Mitte 2 8:12
TH Dresden 5:15	Lommatzsch 6:14	Stahlkiese 7:13
	Planeta Radebeul 5:15	Lok Schandau 4:12

Endrundenturnier:

1. Lok Dresden 1.	27:7	7:1
2. Fortschritt Kiese	14:5	6:2
3. Lok Dresden 2.	12:10	5:3
4. Aufbau Dr.-Mitte	15:18	2:6
5. Empor Tabak Dresden	3:31	0:8

100 JAHRE HANDBALL

Männer I Kleinfeld 74

Mannsch.	LO.	DrE	Mei.	Riesa	Weiß.	Groß.	Tore	Pkt.	R.
Lommatzsch	18:15	19:16	18:16	9:7	26:9	gew.	174:118	18:2	1.
Dresden II	15:18	16:19	21:16	27:8	24:17			11:9	3.
Weissen	16:19	19:21	11:11	18:20	25:11			14:6	2.
Riesa	16:18	15:24	9:14	11:10	17:15			9:11	4.
Weinböhla	16:21	20:10	9:9	14:9	25:24			6:14	5.
Großenhain	7:9	17:15	10:11	13:18	18:17			2:18	6.

Kleinfeldsaison 1973 I. Männer

Lommatzsch – Fortschritt Riesa	16 : 12	2.0 Punkte
Lommatzsch – TSG Dresden-Nord	17 : 12	4.0 Punkte
Kreischa - Lommatzsch	8 : 11	6:0 Punkte
Lommatzsch – Weinböhla	17 : 10	8:0 Punkte
Fortschritt Riesa – Lommatzsch	13 : 16	10.0 Punkte
Lommatzsch – Chemie Radebeul	14 : 18	10.2 Punkte
TSG Nord-Dresden – Lommatzsch	11 : 12	12:2 Punkte
Weinböhla – Lommatzsch	13 : 20	14:2 Punkte
Chemie Radebeul – Lommatzsch	23 – 19	14:4 Punkte

Lommatzsch wird hinter Chemie Radebeul zweiter.

Folgende Spieler wurden eingesetzt: Haser 6 Sp., Hientzsch 3 Sp., Schulz, W. 4 Sp., Schulz, P. 8 Sp., Hölzen, H. 7 Sp., Wiesner, 8 Sp., Mehnert, 7 Sp., Elschner 8 Sp., Kühne 6 Sp., Hanisch, 7 Sp., Büttner, 7 Sp., Gültner, 2 Sp.

Folgende Torschützen: Büttner, 32, Hölzen, H., 23, Elschner, 17, Schulz, W. 13, Schulz, P. 8, Kühne, 5, Mehnert, 3, Wiesner, 1, Hanisch, 1.

Erfolgreicher Start in die Kleinfeldbezirkssaison 74!

Lok Dresden II - Traktor Lommatzsch (Männer) 15:18 (7:11)

Mit gemischten Gefühlen fuhr die Mannschaft zum mehrfachen Hallenbezirkseister nach Dresden. Bis auf ein Unentschieden in der vergangenen Hallensaison konnte Lommatzsch in den letzten Jahren nie gewinnen. Außerdem fehlten 3 Spieler des Strafsaufgebotes. Doch gerade deshalb rüß sich jeder Spieler besonders auszuzeichnen, diese Begegnung voll konzentriert durchzuspielen. Angefangen von Torhüter K.-Heinz Meier (hielt u.a. einen 7m und perierte den Wechselschub ebenfalls großartig), steuerte jeder Spieler sein Teil zum Erfolg mit bei. Lommatzsch ging mit 1:0 in Führung und gab diese bis zum Ende nicht wieder ab. Ohne die Leistung der anderen abzuwerten, sei an dieser Stelle der jüngste Spieler der Mannschaft, Axel Einsiedel, besonders erwähnt. Mit 5 herrlichen Toren, vom Kreis erzielt, war er nicht unwesentlich am Erfolg der Mannschaft beteiligt. Nicht der schwachen Vorbereitung konnte der Auftakt nicht besser sein. Hoffen wir, daß die noch aufgetretenen Abwehrschwächen noch beseitigt werden, denn Bruch der Mannschaft in den folgenden Spielen nicht bange sein.

Aufstellung: Meier, Lehmann, Schulz, W., Mechner, Büttner, Hölzen, Einsiedel, Arnold, Gültner.

Bereite einen Tag später wollte die 1. Männermannschaft bei einem internationalen Hallenpokalturnier in Riesa. Durch Unzulänglichkeiten seitens des Veranstalters (BSG Stahl Riesa) war von vornherein ein leistungsgerechter Turnieraussgang ausgeschlossen. Bei 8 teilnehmenden Mannschaften spielten die 4 leistungsgewachsenen Mannschaften in einer Staffel, während die 4 leistungstärksten in der anderen Staffel aufeinandertreffen. Dazu kam noch eine äußerst schwache Parteidichter eingesetzt Schiedsrichter.

Lommatzsch spielte gegen Fortschritt Riesa 8:5, - SG Wandorf 5:5, - Szoabierki Bytom (Polnische Liga) 3:4. Leider brachte die polnische Mannschaft eine für solche Turniere ungenügende Härte in das Spiel, was von den Schiedsrichtern noch unterstützt wurde. Bei einem Lommatzsch Sieg wäre das Endspiel erreicht worden, so aber kam es zu dem konstruierten Endspiel Stahl Riesa - Bytom.

1974

Leichter Sieg für Lommatzsch!

Traktor Lommatzsch - Motor Großenhain (Männer) 26:2 (17:2)

Seit Bestehen der Kleinfeldbezirksliga gab es am vergangenen Wochenende das erste Zusammentreffen auf dem Kleinfeld zwischen Lommatzsch und seinem Gast aus Großenhain. Um es vorwegzunehmen, mehr als einen durchschnittlichen Trainingspartner gab Großenhain nicht ab, die Mannschaft hat von ihrem ehemaligen Glanz, bis zur Saison 72/73 gehörte sie stets zur Spitzengruppe des Bezirkes, alles eingebüßt. So sollte man den Sieg seitens der Lommatzsch nicht überbewerten, denn der Gastgeber wurde keinesfalls voll gefordert. Bester Mannschaftsteil waren diesmal die Kreisläufer (Gültner, Einsiedel), jedoch wurde es ihnen durch die löchrige Abwehr der Großenhainer sehr leicht gemacht. Die Konzentration ließ mit Beginn der zweiten Halbzeit nach, was sich auch im Ergebnis der zweiten 30 Minuten zeigt (9:6), wiederum eine relativ hohe Fehlerrate von Büttner, Elschner.

Weitere Ergebnisse der Staffel I:

Fortschritt Weinböhla - Lok Dresden II	17:15
Lok Dresden II - Fortschr. Riesa	24:15
Tr. Lommatzsch - Chemie Weissen	19:16

Tabelle:

1. Traktor Lommatzsch	3	3	-	63:40	6:0
2. Chemie Weissen	2	1	-	35:34	2:2
3. Fo. Weinböhla	2	1	-	30:35	2:2
4. Fortschritt Riesa	2	1	-	33:37	2:2
5. Lok Dresden II	3	1	-	54:50	2:4
6. Motor Großenhain	2	-	-	24:45	0:4

Kleinfeldsaison für 1. Männermannschaft erfolgreich beendet!

Nach dem Staffelsieg in der Kleinfeldsaison 1974 konnte sich Lommatzsch auch 1975 in seiner Staffel durchsetzen und den 1. Platz noch vor dem DDR-Ligavertreter Chemie Radebeul erringen. Somit qualifizierte sich die Mannschaft erneut für die Kleinfeld-Bezirkseisrunde wo es gleichzeitig um den FDDB-Bezirkspokal geht. Die Endrunde der sechs besten Mannschaften des Bezirkes Dresden findet am 20. Juni ab 14.00 auf der Kleinfeldanlage in Lommatzsch statt. Wünschen wir der Mannschaft dazu viel Erfolg!

Teilnehmer der Endrunde sind: ISG Neusalza-Spremberg (Pokalverteidiger (Hallenbezirkseisler 1974/75)) Lok Dresden 1. (DDR-Hallenliga) Lok Dresden 2. TSG Niederoderwitz Chemie Radebeul (DDR-Hallenliga) Traktor Lommatzsch

Männer: 1974 Abschluß Kleinfeldsaison

Obwohl die Vorbereitungsphase der Mannschaft auf die Kleinfeldsaison mehr als gering war, es wurde die bisher beste Punktrunde seit Bestehen der Kleinfeldserie überhaupte. Mit nur einer Niederlage, im Kreisderby gegen den alten Rivalen Chemie Weissen auf dessen Platz mit 16:11, aus 10 Spielen wurde die Mannschaft erstmals Staffelsieger und qualifizierte sich für die Bezirkseisrunde, welche in Rabensau stattfand. Folgende Mannschaften hatten sich qualifiziert: ISG Neusalza-Spremberg Robotron Radeberg Lok Dresden I (DDR-L.) Chemie Radebeul (DDR-Liga) Aufbau Rabensau Traktor Lommatzsch

In den Staffelspielen hatte sich Lommatzsch mit Radeberg und Dresden auseinandergesetzt. Bei einer Spielzeit von nur 2 x 10 Minuten mußte äußerst konzentriert gespielt werden, um nicht vorzeitig einem Rück-

100 JAHRE HANDBALL

stund hintereinanderzulaufen. Gegen Robotron Radeberg erwies sich Lommatzsch als die klar bessere Mannschaft. Mit 8:3 fiel das Ergebnis auch dem entsprechend hoch aus. Hervorzuheben eine ausgezeichnete Torhüterleistung von Karl-Heinz Haser, er hielt u.a. 4 7m.
 Da Lok Dresden gegen Radeberg ebenfalls gewann (8:7), mußte im Zusammentreffen beider Mannschaften der Finalpartner zu suchen sein. Der Kampf wogte hin und her, trotz einer, sehr fregwürdigen, 5-Minutenherausstellung gegen Lommatzsch gelang Dresden kein entscheidende Vorsprung, im Gegenteil, Lommatzsch gelang in der letzten Minute der Ausgleich, was zur Endspieleteilnahme gelangt hätte, doch mit dem Schlußpfeiff bekam Dresden noch einen 7m zugesprochen - Endstand 8:9!
 In der anderen Staffell setzte sich ISG Neusselze-Spremberg sicher gegen Rabenuu und Radebeul durch.
 Im Spiel um den FDGB-Pokal, Saison 74, siegte Neusselze-Spremberg gegen den DDR-Ligevertreter Lok Dresden 6:5.
 Im Spiel um Platz 3 standen sich Lommatzsch und der zweite DDR-Ligevertreter Chemie Radebeul gegenüber. Nach regulärer Spielzeit stand es 3:3, in der notwendigen Verlängerung setzte sich Lommatzsch sicher mit 16:11 durch. Im Spiel um Platz 5 setzte sich der Gastgeber sicher gegen Radeberg durch.
 Lommatzsch setzte folgende Spieler ein: Karl-Heinz Haser, Frank Lehmann, Werner Schulz, Peter Schulz, Thilo Elschner, Peter Gültner, Axel Einsiedel, Ulrich Kühne, Helfried Arnold, Gerd Büttner, Dieter Mehnert, Horst Hölzen.

Erfolgreicher Start in die Kleinfeldsaison 1975

Schneetreiben und empfindliche Kühle waren die äußeren Begleiterscheinungen beim Kleinfeldpunktspielstart in Dresden. Aufsteiger Turbine Dresden konnte trotz tapferer Gegenwehr nicht verhindern, dass Lommatzsch kontinuierlich seinen Torvorsprung ausbaute und zu einem nie gefährdeten Sieg kam. Ein Spiel bei dem beide Mannschaften nie richtig warm wurden, bei Temperaturen knapp über 0 Grad auch kein Wunder.
 Im ersten Heimspiel hatte Lommatzsch den Vizebezirksmeister der Hallensaison 74/75, Fortschritt Riesa, zu Gast.
 Obwohl ersatzgeschwächt, hatte Riesa nicht die Spur einer Chance, wie bereits eine Woche zuvor zu Hause gegen Meißen, diesem Spieleine positive Wende zu gebe. Abgesehen von Torhüter Frank Lehmann, der machte dem Gast einige Geschenke, spielte Lommatzsch sehr ausgeglichen., hatte in Werner Schulz und Thilo Elschner ihre Tor-schützen vom Dienst, letzterer vergaß auch nicht, die Kreisläufer mit ins Spiel zu bringen.
 Augenscheinlich war, dass das Spiel der Gastgeberbetont in die Breite gezogen wurde. Automatisch ergaben sich die Lücken, um erfolgversprechende Torwürfe anzubringen, wobei zugestanden werden muss, dass dabei auch das Glück eine Rolle mitspielte. Alles in allem zwei sichere Siege, welche das Fundament für die weiteren schweren Begegnungen mit Chemie Meißen und Chemie Radebeul bilden sollten.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz :

Haser, Lehmann, Büttner, Schulz, W., Elschner, Kühne, Thuns, Hanisch, Arnold
 Einsiedel, Hölzen, Gültner.

Traktor Lommatzsch 2. - Fortschritt Coswig 2. 15 : 13

Auch in der Kreisliga Meißen/Großenhain begann die Punktspielserie auf dem Kleinfeld. Lommatzsch, ausschließlich mit Spielern der A- Jugend antretend, bot eine durchschnittliche Partie, zumal Coswig nur mit sechs Spielern antrat, die das Spiel stets offen gestaltete und mit mehreren Pfosten -bzw. Lattenschüssen ausgesprochenes Pech hatte. Lommatzsch spielte zu schnell und überhastet, konnte aus dem dauernden Überzahlverhältnis nicht wie gewünscht, die entsprechenden Vorteile ziehen und wurde mehr als ihr lieb war, von der Routine und Übersicht der Coswiger mehr als einmal überrascht. Ein schmeichelhaftes Ergebnis für den Gastgeber.

Lommatzsch spielte mit :

Richter, Jentzsch, Goldammer, Löwe, Thomas, Rödd, Mittag, Schreiberlmayer,
 Latendorf.

Tabellenstand Kleinfeld Staffel I Männer (7.6.75)

1. Traktor Lommatzsch	8	7	-	1	188:112	14:2
2. Chemie Radebeul	6	5	-	1	145:108	10:2
3. Fortschritt Riesa	7	4	-	3	120:126	8:6
4. Turbine Dresden	6	1	1	4	90:102	3:9
5. Fortschr. Weinböhla	6	1	1	4	84:136	3:9
6. Chemie Meissen	6	1	-	5	89:126	2:10

H. Haser

Den Siegerrängen: Haser, Lehmann, Elschner, Büttner, Kühne, Hölzen, Mehnert, Einsiedel, Schulz, W.

Peter Kusch, Horst Hölzen, Jochen Heuert, Ulrich Kuhne



FREIZEIT UND VEREINE

■ Wir sind noch da – Dennoch ist es nicht einfach

Noch immer halten uns die Beschränkungen rund um die Corona Krise im Griff. Trotz aller Bemühungen und Anstrengungen, können wir uns noch immer nicht so richtig treffen und somit wird eine Arbeit recht schwer. Auch das ist einer der Gründe, weshalb wir auch in diesem Jahr unseren geliebten Sommernachtsball absagen müssen. Eine ordentliche Vorbereitungsphase war überhaupt nicht möglich. Des Weiteren sind die hygienischen Bestimmungen zur Durchführung einer größeren Veranstaltung, und dazu zählt der Sommernachtsball auf jeden Fall, derartig streng,

dass es uns nicht möglich ist diese einzuhalten. Wir gehen davon aus, wenn wir uns wieder treffen und feiern wollen, dann sollte es auch ohne Mund-Nasenbedeckung, ohne Corona Test und ohne Abstandsbeschränkungen möglich sein.

Dennoch halten wir die Füße nicht still und ein Jeder hat schon ein paar Ideen im Hinterstübchen. Bei vielen Telefonaten, ganz kleinen Treffen auch in den Familienkreisen oder über die sozialen Medien sind wir immer im Kontakt. Mittlerweile sind auch die Beschränkungen für die Trainingseinheiten unserer Garden etwas erleichtert, sodass

diese ihrem schönen Hobby, dem Tanz, nachgehen können.

Wir bangen nun weiter, dass wir dann im November eine traditionelle Schlüsselübergabe am 11.11. machen können. Uns fehlen die Kontakte und die Nähe zu unserem Publikum.

Die sinkenden Inzidenzwerte lassen unsere Hoffnungen steigen, um endlich wieder mit unserem lieben und treuen Gästen gemeinsam feiern zu können.

Sportler Helau

Lommatzcher Carneval Club e.V.

SONSTIGES

■ Liebe Storchenfreunde,

Neuigkeiten von unserer Lommatzcher Storchenfamilie sind zwar zum gegenwärtigen Zeitpunkt (Anfang Juni) noch nicht zu berichten. Das Brüten scheint beendet zu sein und das Verhalten der Altstörche lässt den Schluss zu, dass es erfolgreich war und sich Nachwuchs eingestellt hat. Natürlich ist es noch nicht möglich, etwas zur Anzahl der Storchenkinder zu sagen. Wir müssen uns hier einige Zeit gedulden, bis die Kleinen gewachsen und sichtbar geworden sind. Davon abgesehen, wissen wir aus den vergangenen Jahren, dass sich die Anzahl der Störchlein in diesem zarten Alter noch ändern kann, auch abhängig vom Wetter, denn die Küken besitzen noch keine wärmenden Federn, können sich leicht verkühlen – und schon hat so ein kleines Leben wieder die Augen für Immer geschlossen, kaum dass es das Licht der Welt erblickt hat.

Sebastian Weisz



SONSTIGES

20 Jahre Anjas An- und Verkauf

Am Samstag den 5. Juni jährte sich zum 20- zigsten mal der Tag der Eröffnung von Anjas An- und Verkauf, in der Döbelner Straße.

Anfangs in der Nummer 17 wurde später ein etwas größerer Laden auf der Döbelner Straße 13 in Besitz genommen.

20 Jahre durch dick und dünn, immer für die dankbaren Kunden dazu sein war und ist das Credo von Anja Harder.

Das Sortiment ist noch das gleiche geblieben, nur die Öffnungszeiten haben sich seit der Corona- Pandemie etwas geändert.

Anja mußte ja wie viele andere auch ihr Geschäft dicht machen, wollte aber nicht auf Almosen angewiesen sein und suchte sich eine zusätzliche Betätigung in einem Lebensmittelmarkt.

Den Laden betreibt sie nun nebenberuflich, mit entsprechend angepassten Öffnungszeiten, denn ganz auf ihren Laden und den angestandenen Kunden und Freunde wollte sie ja nun garnicht sein.

Hier die veränderten Öffnungszeiten:

Montag u. Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch u. Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
gern auch zwischendurch per Absprache: 0176 72141531

Wir wünschen Anja noch eine lange Zukunft und immer wieder zufriedene Kundschaft.

SONSTIGES

Anjas An- & Verkauf

Seit dem 05. Juni ist auf der Döbelner Straße 17 (ehem. Videothek) wieder ein Geschäft eingerichtet. Die Lommatzcherin Anja Pink eröffnete dort ein An- & Verkaufsgeschäft. **Zur Annahme kommen insbesondere:** Baby- und Kinderbekleidungen, Damen- und Herrenbekleidung, Haushaltskleinartikel wie Vasen, Gläser, Lampen etc., Fahrräder, Kinderwagen etc., Elektronikartikel aller Art, Schmuck und Spielsachen sowie diverse Geschenkartikel.

Als besonderen Service bietet sie Geschenkverpackungen ganz individuell nach den Wünschen und Vorschlägen der Kunden mit an.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
Wir wünschen der jungen Geschäftsfrau alles Gute und viele zufriedene Kunden.

Gerhard Schlechte





In eigener Sache

So kommt der **Lommatzcher Anzeiger** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Anzeige(n)

SONSTIGES

■ Brückenvollsperrung in Piskowitz

Voraussichtlich **ab Montag den 7. Juni** wird die Ketzerbachbrücke in Piskowitz für sämtlichen Verkehr, (auch Fußgänger- und Radfahrer) gesperrt.

Umleitung über Prositze, Richtung Priesa - Piskowitz.



■ Wasser- und Bodenanalysen

Am **Donnerstag, 17. Juni 2021**, bietet die AfU e.V. die Möglichkeit, **von 16.00 bis 17.00 Uhr in Lommatzsch, im Rathaus, Am Markt 1** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen. Bitte beachten Sie die Abstandsregeln und die Maskenpflicht.

Ihre Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzcher Anzeigers: 17. Juni 2021
Erscheinungstermin: 25. Juni 2021**

■ Einladung 1. Seniorentreff in Neckanitz

Das Team der Lesbar und die Stadt Lommatzsch laden ganz herzlich zum 1. Seniorentreff in Neckanitz Nr. 5 ein. Am **24. Juni 2021 ab 14 Uhr** möchten wir mit Ihnen einen gemütlichen Nachmittag verbringen, Gesprächsstoff gibt es nach der langen Pause sicher genug.

Wie die letzten Jahre gewohnt wird die LESBAR die ein oder andere Neuigkeit präsentieren. Sie können gern schon vorab unter der 035241 / 888787 Geschenke, Zeitschriften oder andere Kleinigkeiten bestellen.

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte kommen Sie nur, wenn Sie gesund sind. Die Abstands- und Hygieneregeln werden beachtet.

Ihre Stadtverwaltung Lommatzsch & das Team der LESBAR

■ Am 14. Juni ist Weltblutspendertag: Dank an alle SpenderInnen, die auch in der Pandemie große Solidarität beweisen

Alle Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos, die seit Frühjahr 2020 auf allen DRK-Blutspendeterminen gelten, werden seit ihrer Einführung von allen Besuchern der Spendeaktionen mit großem Verständnis umgesetzt. Dazu gehören die Terminreservierung, die Einlasskontrolle vor Betreten der Spenderäume mit Kontrolle der Körpertemperatur, das Tragen von Mund-Nasen-Schutz im gesamten Ablauf der Blutspende oder der Verzicht auf einen Imbiss mit offenen Speisen und Getränken zugunsten der Ausgabe vorgepackter Imbissbeutel. Nur weiteres, kontinuierliches Blutspenden wird die Blutversorgung auch langfristig sicherstellen

Hinweis: Blutspendewillige, die sich gegen SARS-CoV2 mit den derzeit in der EU zugelassenen Impfstoffen impfen lassen, dürfen gern zum Blutspenden kommen. Sinnvoll ist es, nicht am selben Tag wie die erste oder die zweite Impfung Blut zu spenden, sondern eine Nacht zwischen Impfung und Blutspende verstreichen zu lassen, um eventuell auftretende Nebenwirkungen voneinander abgrenzen zu können.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspendependordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

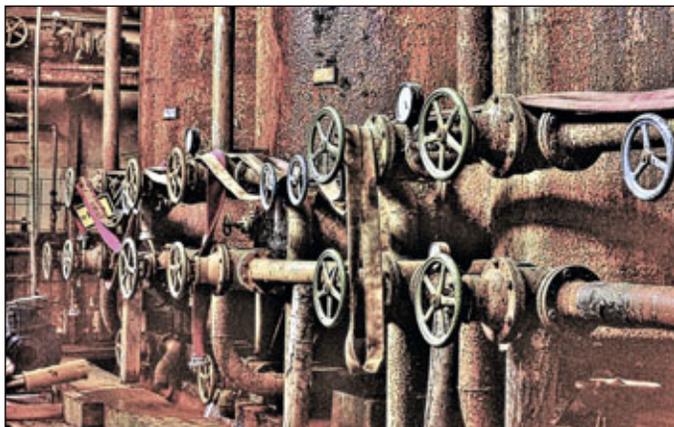
■ Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am **17. Juni 2021, in der Grundschule Lommatzsch von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr** statt.

GESCHICHTE

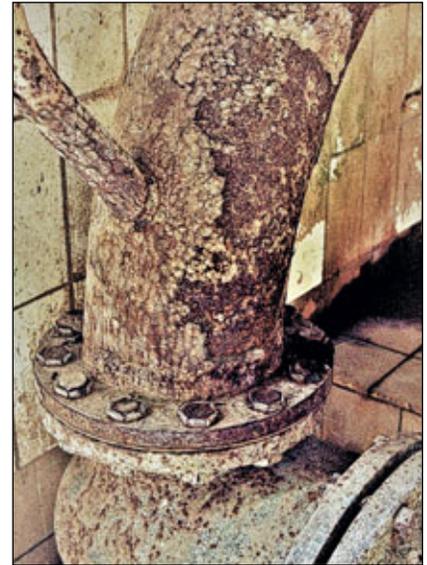
Lommatzcher Geschichte(n)

Das Wasserwerk Lommatzsch, Teil 20 – Die Filteranlage (5)

In den vergangenen Beiträgen war bereits sporadisch darauf hingewiesen worden, dass sich schon wenige Jahre nach der Fertigstellung des Wasserwerkes Schäden an den Rohrleitungen und Filterkesseln zeigten. Das hatte mehrere Ursachen. Aufgrund des durch die Anlage strömenden Wassers hatten Kessel und Leitungen eine ständige Temperatur von etwa 12° C. Daraus folgte, dass die gesamte Anlage nahezu das ganze Jahr über intensiv "schwitzte" - ein Paradies für den Rost, welcher natürlich auch im Inneren der Rohrleitungen und Kessel reichlich Nahrung fand. Wir erinnern uns an die Verfahrensweise der Filter-Rückspülung, die regelmäßig für Sauerstoffzufuhr in den Kesseln sorgte, welche auch ständig mit Eisenoxid aus dem Rohwasser "gefüttert" wurden. Nur an wenigen Tagen im Jahr, an kalten Wintertagen, war die Filterhalle trocken. Potenzielle Schwachstellen und Ursache vieler Schäden waren auch die zahlreichen Schweißnähte, mittels welcher die Rohrleitungen verbunden und die Kessel hergestellt waren. Im Inneren der Kessel konnten sich daraus folgenreiche Probleme an den Düsenböden ergeben. Abgesehen von den zahlreichen Lochschäden an den Rohrleitungen waren, mit einer Ausnahme, über die in der kommenden Folge berichtet wird, alle Schäden an den Filterkesseln in Verbindung mit Schweißnähten entstanden. Ein weiterer Gesichtspunkt, die Belastung der Anlage betreffend, war der ständig wachsende Trinkwasserverbrauch, welcher dazu zwang, die Netzabgabe des Werkes immer weiter zu steigern. Das ging nur durch neue Brunnen und/oder leistungsfähigere Pumpen; den Engpass bildete aber die Filteranlage, die beim Leistungsvermögen von 1964 blieb, so dass die Kessel ständig mit einem Druck betrieben werden mussten, der über dem zulässigen Betriebsdruck lag. Geradezu brutalen und grenzwertigen Einfluss auf die Widerstandskraft des Materials, nicht nur der Filterkessel, sondern der Rohrleitungen des Wasserwerkes und aller Leitungen im Rohrnetz der Stadt, hatten plötzliche Ausfälle des Wasserwerkes. Das konnten zum Beispiel die Früher häufig vorkommenden Stromausfälle sein, so sind allein zwischen Juni 1983 und Juni 1992 25 Stromausfälle verzeichnet. Vor diesem Zeitraum waren die Energieausfälle noch häufiger. Weitere Ursachen für die plötzlichen Ausfälle des Wasserwerkes waren auch Unregelmäßigkeiten bei den Funktionen der Automatik, vor Allem in den Anfangsjahren ab 1980/81. Dabei geschah es sporadisch, dass das Werk praktisch manchmal im Minutentakt ausfiel und wieder anlief, unbemerkt über längere Zeit, wenn sich das Vorkommnis außerhalb der Arbeitszeit ereignete. Wenn, wie in diesen Fällen plötzlich alle Reinwasser-Kreiselpumpen schlagartig und gleichzeitig ausfielen, wurde dies auch akustisch signalisiert



durch das donnernde Geräusch, welches durch die Betriebsräume hallte, als die gewichtsbelasteten Rückschlagklappen der Kreiselpumpen schlossen und so verhindert wurde, dass das Trinkwasser aus dem Rohrnetz zurück in das Wasserwerk fließt und Schäden an den Pumpen und der Filteranlage entstehen. Das war jedoch die Einleitung eines Vorgangs, der Wasserschlag genannt



wird. Dabei wird das von den Kreiselpumpen durch die Leitungen des Wasserwerkes und durch die Filterkessel und das städtische Rohrnetz bis zum höchsten Punkt, dem Schwochauer Hochbehälter, transportierte Wasser in seinem Fluss plötzlich gestoppt. Ich spreche hier von vielen hundert Kubikmetern Wasser mit ebenso viel Tonnen Gewicht.. Das Wasser ist nun bestrebt, wieder nach unten, zurück in das Wasserwerk zu fließen einschließlich des im Hochbehälter befindlichen Wassers. Das wird durch die Rückschlagklappen (auch Rückflussverhinderer genannt) blockiert. Die noch vorhandene Bewegungsenergie des "eingesperrten" Wassers kann nicht einfach so verschwinden, sie wandelt sich in "Druckenergie" um. Es entsteht eine Druckwelle, die aus dem Rohrnetz mit einer Geschwindigkeit von etwa 1400 Metern pro Sekunde in das Wasserwerk zurück verläuft, durch die Leitungen und Filterkessel bis zu den geschlossenen Rückschlagklappen der Kreiselpumpen, wo die Druckwelle reflektiert wird, um nun den gleichen Weg bis zurück zum Hochbehälter erneut zu durchwandern. Die Druckwelle durchlief diesen Weg mehrmals. Sie wurde dabei immer schwächer und sie war auch von Abschnitten des Unterdruckes begleitet. Die Energie der Welle "verebbte" langsam, weil sie vom Material der Rohrleitungen des Rohrnetzes, des Wasserwerkes und der Filterkessel durch Verformung aufgenommen wurde. Der rasche Wechsel zwischen Normaldruck, Überdruck und Unterdruck im Bereich von etwa 3 bis 4 bar trug in hohem Maße zu Rohrschäden im Netz und im Wasserwerk, sowie an den geschwächten Filterkesseln bei. Wiederholten sich derartige Wasserschläge durch Automatik-Ausfälle mehrfach kurz hintereinander, gingen in den folgenden zwei Tagen eine erhöhte Anzahl Rohrbruchmeldungen im Wasserwerk ein. Um Wasserschläge zu vermeiden, oder zumindest abzuschwächen und die Belastung aller Anlagen zu senken, wurde 1991 eine besondere Kreiselpumpe eingebaut - eine Pumpe mit Sanftanlauf. Wenn diese Pumpe anlief, begann sie, mit elektronischer Unterstützung, mit einer sehr geringen Drehzahl, die dann langsam bis zur vollen Drehzahl gesteigert wurde. Die Abschaltung der Pumpe verlief auf die gleiche Art, mit langsam sinkender Drehzahl.

Fortsetzung folgt
Sebastian Weisz

KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchengemeindegemeinschaft Meißen Land

■ Wichtige Informationen zu Trauerfeiern

Wir weisen darauf hin, dass wegen der Coronabeschränkungen Trauerfeiern in der Friedhofskapelle nach wie vor nur im begrenzten Familienkreis möglich sind. Auf dem gesamten Friedhofsgelände gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Im Namen der Friedhofsverwaltungen

Pfarrer D. Saft, Pfarrer A. Sureck

■ Wichtige Informationen zu Gottesdiensten

Derzeit sind Gottesdienste nur mit OP- oder FFP2 Masken und unter Beachtung der allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln möglich. Bitte nutzen Sie nur die mit Gesangbuch oder Programm markierten Plätze im Kirchenschiff oder den Emporen sowie die markierten Ein- und Ausgänge. Zudem werden in Lommatzsch alle Gottesdienstbesucher gebeten, zum Ausfüllen der Teilnehmerkarten ihren persönlichen Stift mitzubringen und zu nutzen.

Pfarrer D. Saft

■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz

2. Sonntag nach Trinitatis – 13. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lommatzsch

3. Sonntag nach Trinitatis – 20. Juni

14.00 Uhr (Abendmahls)gottesdienst
in der Kirche Neckanitz

Johannestag – 24. Juni

18.00 Uhr Andacht mit Bläsern
auf dem Friedhof Lommatzsch

4. Sonntag nach Trinitatis – 27. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lommatzsch
16.30 Uhr Orgelvesper in der Kirche Lommatzsch

■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

Finden aufgrund der gegebenen Umstände nicht statt!

■ Gottesdienste Dörschnitz-Striegnitz

Johannestag – 24. Juni

19.30 Uhr Andacht mit Bläsern
auf dem Friedhof Dörschnitz

■ Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

Finden aufgrund der gegebenen Umstände nicht statt!

■ Christlich bestattet wurden:

Herr Max Gustav Hans-Georg Heßler,
Berufsschullehrer aus Lommatzsch, 70 Jahre
Frau Gertraud Erika Stephan geb. Müller,
Köchin aus Lommatzsch, 86 Jahre

■ Lommatzschener Orgelsommer

Sonntag, 27. Juni 2021 um 16.30 Uhr

Orgelmusik mit Kantor Karlheinz Kaiser in der Kirche Lommatzsch
Eintritt frei

■ Jahreslosung

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.
Lukas 6,36

■ Öffnungszeiten des Pfarramtes:

dienstags: 08.00 bis 12.00 Uhr

donnerstags: 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

■ Erreichbarkeit:

Pfarrer Saft: 035241-829082 oder 035241-829022

Pfarrer Sureck: 035247-50011

Pfarramt/Friedhofsverwaltung:

Döbelner Straße 6, Telefon: 035241-52242, Fax: 035241-52354

E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

SONSTIGES



NACHRUUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Vereinsvorsitzenden und Eisenbahnfreund

Hans-Georg Heßler

„Lieber HGH, nun wirst Du die Reaktivierung unserer Bahnstrecke vom Himmel aus verfolgen.

Du warst immer mit Rat und Tat zur Stelle. Was Du für unseren Verein geleistet hast, lässt sich nicht in Worte fassen.

In Gedanken und Gesprächen wirst Du immer bei uns sein.“

Allen seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Die Eisenbahnfreunde vom Förderverein Eisenbahn i.d. Lommatzcher Pflege e.V.

Anzeige(n)

Sagen Sie
auf
besondere
Weise
DANKE

in Ihrem
Amts- bzw.
Informationsblatt

RIEDEL GmbH & Co. KG
09244 Lichtenau
OT Ottendorf
☎ 037208 876-210
anzeigen@riedel-verlag.de